

bigen Kräfften influxum, daß also der aller oberste Werckmeister durch die Engel/Himmel/Stern/Elementen/Thier/Gewächs der Erden/Metall/vnd Stein die Kräffte seiner Allmacht in vns verwendet: Als zu deren Dienste er alle diese Dingerschaffen.

Der Eingang oder das Auffsteigen geschieht/wann ich durch die Leyter Jacobs von den vntersten biß zu den obersten werde erhobē vnd auß dem empfindlichen zu dem intellectualischen/vnd auß den Creaturē zu dem Schöpffer/hinauffsteige: Der Hebreer Cabalisten nennen es die fünffzig Pforten der intelligentiarum: Die Staffeln oder Zweck aller Dinge werden auß dem 1. Cap. des 1. Buchs Moysis genommen/durch welche wir/als durch sonderbahre Symbola vnd Kennzeichen zu aller Dinge bendes der sichtbahren vnd vnsichtbahren Erkenntnuß werden geführt. Der Außgang oder Herabsteigen aber geschieht/wann wir auß Gott auß die Creaturen/auß den intellectualischen Dingen zu den eusserlichen Formē/von dem centro zu der Circumferenz gleichsamb werden gewälzet. Gleich wie ich mit diesen meinen fleischlichen vnd natürlichen Augen zum Exempel diesen Kern sehe sehen: In dem ich aber die Corporeitet oder Leiblichkeit verlasse/vnd mich von der eusserlichen Form zu dem innerlichen vnd vnsichtbahren Saamen verfüge/vñ mit dem Auge des Gemüths den ganzē Baum mit sampt seiner Wurzel/Stam/Aesten/Zweigen/Blättern/Blumen vund Früchten betracht/das nemlich alle solche jest erzehlte Stück/so zu seiner Zeit durch die Absonderung zu offenbahren/darinnen gleichsamb einverleibt seyen. Dieser Saame bekompt diese Corporalische oder leibliche Stücke nicht von aussen/sondern auß sich selbst vnd bringt alles auß seinem engen verborgenen Schatz hervor.

Dieweil demnach dieses Astrum oder Saame ein Bild vnd Schatten der Englischen Substanz ist/vnd das ganze leibliche Wesen des Baums in seinem innersten Schoß ohne Größ/Qualitet vnd dergleichen begreiff: So begreiff auch ein einziger Engel die Saamen aller Dinge Geistlicher Weise/als ein fürtrefflicher vnd höherer Natur/viel leichtlicher in sich: Dann je einfacher etwas ist/umb so viel vollkommener vnd mächtiger ist es auch. Vnd alles was die vntere Gewalt kan/das vermag die obere viel mehr vnd besser.

Derowegen wann ein Engel einem Menschen ein Brot/Frucht oder anders dergleichen/so auß dem Acker wächst/gibt vnd mittheilet/so nimpt er solches nicht von aussen oder anderwärts/sondern auß seinen selbst engen innersten Schätzen/dieweil das vollkommene Bild Gottes gibt/wann vnd so oft sie will/ohn einzigen ihren Abbruch vnd Mangel l. Dann der Engel trägt vnd hat alles bey sich auß ein Englische vnd Geistliche weise: Ja er fast vnd begreiff das ganze Gebäu der Welt in sich vnd ist alle vnterste Dinge. Vnd was die Natur vnd die Kunst durch die Natur vermag: Das alles verrichtet der Geist oder Engel/so vber die Natur vnd Kunst geordnet vnd erhaben/viel besser vnd in einer geringern Zeit Wer diese Centralische oder/Circularische Philosophiā mit seinē Verstand vñ Augen des Gemüths fleißig anschawet vñ betracht/dem wird nit schwer werden/zu glauben/das ein Engel vnd Himlischer Potentat dz ganze Firmament in

grieffen/  
vnd ist nit  
eine vnter  
denselbigē/  
in deren  
nicht alle  
Ding sehe/  
welche in  
einer jeden  
sind. Nach  
dem Zeug-  
nuß Py-  
thag. Pla-  
ton.  
Genes. 28.  
lect. 12. 13.

1 Gleich  
wie ein  
Fener viel  
tausent  
andere  
von sich  
gibt/vnd  
doch alle-  
zeit einer-  
ley bleibt.